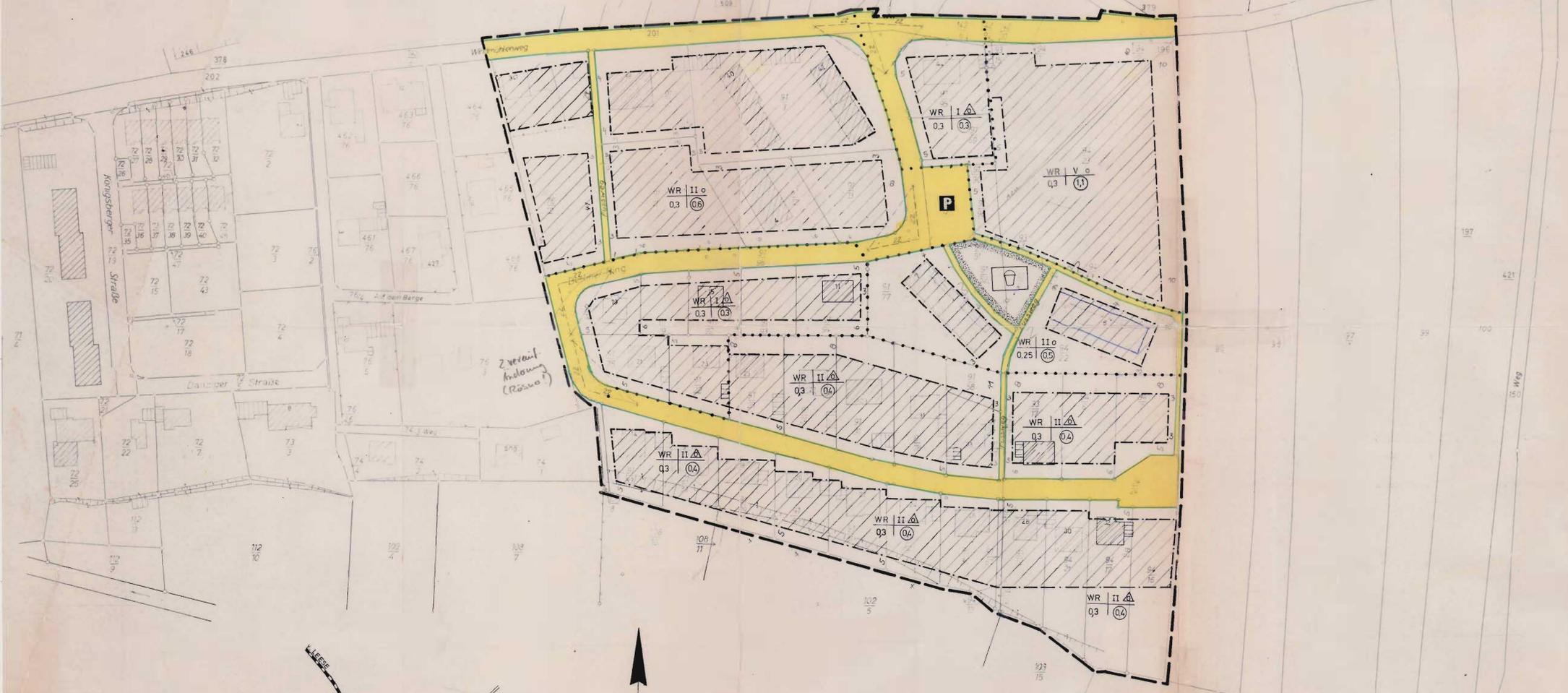


Zeichnerische Festsetzungen:



- Planzeichenerklärung:**
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
  - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
  - Straßenbegrenzungslinie
  - Verkehrsflächen
  - Öffentliche Parkfläche
  - Öffentliche Grünfläche (Kinderspielplatz)
  - Nicht überbaubare Grundstücksfläche
  - Überbaubare Grundstücksfläche
  - Baugrenze
  - Reines Wohngebiet
  - Allgemeines Wohngebiet
  - Zahl der Vollgeschosse
  - Grundflächenzahl
  - Geschossflächenzahl
  - Offene Bauweise
  - Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
  - Anordnung von Planzeichen
  - Sichtdreieck

**Textliche Festsetzungen:**

Die Ausnahmen gemäß § 4(3) 1-5 der BauNutzungsverordnung vom 19.68 sind nicht Bestandteil dieses Bebauungsplanes.

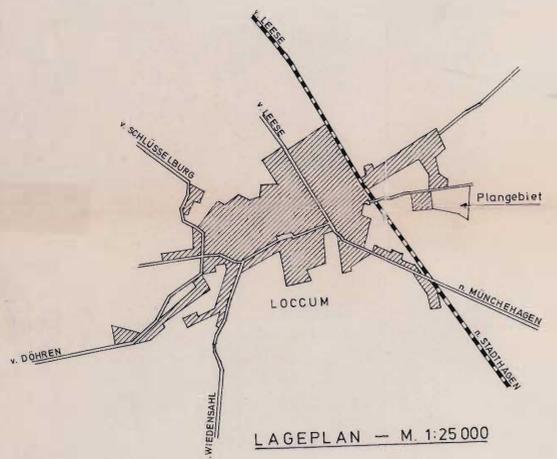
Innerhalb des Sichtdreiecks darf die Sicht in mehr als 0,80m Höhe über Fahrbahnerkante beider Straßen nicht behindert werden.

Die Mindestgrundstücksgröße darf 600 m<sup>2</sup> nicht unterschreiten.

Die mit Verfügung HVI - Nr. 179/66 vom 16.3.1966 und 214 - 1095/67 vom 13.5.1968 gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 genehmigten Bebauungspläne „Alradskamp“ und dessen 1. Änderung und Erweiterung werden mit Inkrafttreten dieser 2. Änderung des Bebauungsplanes für deren räumlichen Geltungsbereich aufgehoben.

**Nachrichtliche Hinweise:**

Die als Kreisbögen dargestellten Straßeneinmündungen sollen in etwa als ein Vieleckzug örtlich abgesteckt werden.



Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und zeigt die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom **21. Feb. 1973**)

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeiten ist einwandfrei möglich.

Nienburg/Weser, den **27. April 1973** **Katasteramt**

(i. S.)

*[Signature]*

Der Rat der Gemeinde LOCCUM hat in seiner Sitzung am **15. 12. 1972** dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes (BBauG) v. 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) am **26. 12. 1972** ortsüblich durch öffentlichen Aushang bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **12. 1. 1973** bis **13. 2. 1973** öffentlich ausgelegen.

LOCCUM, den **14. 2. 1973**

*[Signature]* Bürgermeister

*[Signature]* Gemeindedirektor

Der vom Rat der Gemeinde LOCCUM in der Sitzung vom **26. 2. 1973** beschlossene Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 11 BBauG nach Maßgabe der Verfügung 214 - 594/73 vom heutigen Tage genehmigt.

HANNOVER, den **19. 2. 1973**

Der Regierungspräsident in Hannover  
Im Auftrage:

*[Signature]*

Landkreis Nienburg - Weser  
Gemeinde  
**LOCCUM**  
Bebauungsplan Nr. 5  
„Alradskamp“  
(2. Änderung)  
Flur 6 - Maßstab 1:1000  
**Genehmigter Plan**

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom **Landkreis Nienburg/Weser** NIENBURG/WESER, den **24. 11. 72**

Der **Verkeisdirektor**  
Hochbauabteilung  
im Auftrage

*[Signature]*

Der Rat der Gemeinde LOCCUM hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am **26. 2. 1973** nach Prüfung der fristgemäß vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 10 BBauG als Sitzung beschlossen.

LOCCUM, den **28. FEB. 1973**

*[Signature]* Bürgermeister

*[Signature]* Gemeindedirektor

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplanes sind am **15. 8. 1973** durch Veröffentlichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover bekanntgemacht worden.

Der genehmigte Bebauungsplan liegt mit Begründung gemäß § 12 BBauG bei der Gemeindeverwaltung ab **6. 8. 1973** öffentlich aus und kann während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Der Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden.

LOCCUM, den **21. Sep. 1973**

Der **Gemeindedirektor**  
in Vertretung

*[Signature]*